

*Wussten Sie schon?*

**Wissenswertes aus Badisch-Franken**



**Mexico trifft Bauland - Chili con Grünkern (Grünkernchili)**



Grünkernernte 2019 bei Walldürn-Altheim.

Ein Grünkernrezept mit Urlaubsfeeling:

Benötigte Zutaten:

- 1 EL Rapsöl
- 100g Grünkernschrot
- 2 Paprikaschoten (rot und grün)
- 1 große Zwiebel und 1 Knoblauchzehe
- 1 Packung passierte Tomaten
- 1 Dose Kidneybohnen und Mais
- Je 1 TL Chilipulver oder Cayennepfeffer, Oregano, Rosenpaprika und Kreuzkümmel
- 1l Gemüsebrühe, Salz, Pfeffer

Zwiebel grob würfeln, Knoblauch fein hacken, beides in Öl glasig dünsten, den Grünkern dazugeben, unter Umrühren leicht anrösten. Paprika in Streifen schneiden, zufügen und kurz mitrösten. Alle Gewürze zugeben. Passierte Tomaten, Bohnen mit Flüssigkeit, Mais und die Hälfte der Gemüsebrühe dazugeben. ½ Stunde bei niedriger Hitze köcheln lassen, dabei häufig umrühren. Bei Bedarf Brühe nachgießen. Mit Salz, Pfeffer und je nach gewünschter Schärfe mit Chilipulver abschmecken!

Fertig ist das Gericht mit mediterranem Urlaubsfeeling!

Sie können etwas Wissenswertes über die Region Badisch-Franken beisteuern? Egal, ob eine Geschichte oder ein Foto, ein besonderer Ort oder eine für die Region wichtige Persönlichkeit, die Sie mit uns teilen wollen. Schicken Sie uns Ihre Geschichte mit Informationen (und eventuell Fotos) an [info@leader-badisch-franken.de](mailto:info@leader-badisch-franken.de). Wir freuen uns auf Wissenswertes.

**Pünktlich zum Sommerferienbeginn endet der 9. Projektaufruf**

Nach einem langen Sommeraufruf ist der 9. Projektaufruf am 26. Juli beendet. Wir sind gespannt, welche Projekte am 18. September vom Auswahlausschuss zur Förderung ausgewählt werden. Wir werden über das Ergebnis berichten.



---

## Weiteres Geld für die Region: Badisch-Franken erhält neuen Fördertopf Regionalbudget für Kleinprojekte



Badisch-Franken wird voraussichtlich ab Herbst 2019 neben LEADER über den zusätzlichen Fördertopf „Regionalbudget“ speziell für Kleinprojekte verfügen. Gefördert werden Kleinprojekte bis max. 20.000 Euro (netto) mit einem Fördersatz von 80%. Förderfähig sind ausschließlich investive Maßnahmen in den Bereichen Dorfentwicklung, Kleinstunternehmen der Grundversorgung sowie Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen. Neben Privatpersonen, Kirchengemeinden, Kommunen, Vereinen, Verbänden

und Kleinstunternehmern mit maximal 10 Mitarbeitern, können auch Landwirte einen Antrag stellen. Der Fördertopf wird in den Jahren 2019, 2020 und 2021 zur Verfügung stehen. Neben Bundesmitteln fließt ein öffentlicher Kofinanzierungsanteil der Landkreise, Neckar-Odenwald-Kreis und Main-Tauber-Kreis, in das Förderbudget ein. Zu beachten ist, dass die Maßnahmen innerhalb des Beschlussjahres umgesetzt bzw. fertiggestellt/bezahlt werden können müssen. Die Bewilligungs- und Zahlstelle für das Regionalbudget ist die Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. Weitere Details und Projektbeispiele zum Regionalbudget erhalten Sie bei der [Geschäftsstelle](#).

---

## Neckar-Odenwald-Kreis als Bio-Musterregion ausgezeichnet

Mitte Juli übergab der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk die offizielle Urkunde: Der Neckar-Odenwald-Kreis ist nun eine von neun Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg. Zur Bewusstseinsbildung für den ökologischen Landbau und Bekanntmachung von Bio-Lebensmitteln aus der Region ist nun ein Regionalmanagement eingerichtet, das jährlich 100.000,-€ Förderung für diese



Bio + Regional = Optimal: Die Bio-Musterregion steht für Sensibilisierung von ökologischem Landbau und regionaler Vermarktung in Baden-Württemberg. @mlr.baden-württemberg.de

Aufgaben zur Verfügung hat. Thematisch passend fand die Übergabe in der durch LEADER geförderten Kirchenkäserei in Sindolsheim statt, die mit der Produktion des „Odenwälder Käseherz“ aus heimischer Bio-Milch ebenfalls die Botschaft der Bio-Musterregion nach außen trägt. Informationen zu den neun Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg gibt es [hier](#).

Durch die Überschneidung des Neckar-Odenwald-Kreises mit der Gebietskulisse Badisch-Franken können gemeinsame Projektideen über den neuen Fördertopf Regionalbudget (80% Förderung) initiiert werden. Es könnten sich beispielsweise Schnittmengen in den Bereichen Erzeugung, Verarbeitung bis hin zur Vermarktung und der Außer-Haus-Verpflegung ergeben.

---

## Naturparkplan 2030: Naturpark Neckartal-Odenwald in der Zukunft



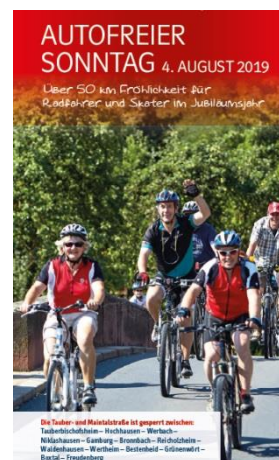
Der Naturpark Neckartal-Odenwald bot vorerst in zwei Veranstaltungen aktive Beteiligung an der Zukunft des Naturparks: „Wo geht es hin?“ Nach diesem Motto wurden Ideen für einen soliden Naturparkplan 2030 gesammelt und ausgearbeitet. Die Auftaktveranstaltung fand dazu am 25. Juli in Mosbach statt. Vertreter aus den Kommunen, dem Forst, verschiedenen Verbänden und das Regionalmanagement von LEADER Badisch-Franken erarbeiteten zukünftige Ausrichtungen in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung und nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung und Nachhaltige Regionalentwicklung. Ein Augenmerk lag dabei auf dem Ausbau der Kooperationen z.B. durch jährlich stattfindende Symposien. Ein Workshop speziell zum Thema „Nachhaltige Regionalentwicklung“ ist am 26. September geplant, indem die in den Auftaktveranstaltungen gesammelten Ideen und Hinweise weiter bearbeitet werden.

Der autofreie Sonntag findet in diesem Jahr am 4. August ab 10 Uhr zwischen Freudenberg am Main und Tauberbischofsheim statt. Auf der 50 Kilometer langen Strecke heißt es dann „Freie Fahrt“ für Radfahrer und Skater. Bereits zum 20. Mal findet diese Aktion statt, die auch dieses Jahr mit vielen Mitmachaktionen ein buntes Rahmenprogramm entlang der abwechslungsreichen Strecke bietet. Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung gibt es zudem einen Teamwettbewerb: Die Radgruppen mit den meisten Mitgliedern können tolle Preise gewinnen. Um 10.00 Uhr startet die „Prominententour“ in Tauberbischofsheim mit Fahrtziel Bronnbach. Weitere Informationen zum Autofreien Sonntag und zum Rahmenprogramm gibt es [hier](#).

---

## Freie Fahrt am 04. August beim „Autofreien Sonntag“ im Taubertal

Der autofreie Sonntag findet in diesem Jahr am 4. August ab 10 Uhr zwischen Freudenberg am Main und Tauberbischofsheim statt. Auf der 50 Kilometer langen Strecke heißt es dann „Freie Fahrt“ für Radfahrer und Skater. Bereits zum 20. Mal findet diese Aktion statt, die auch dieses Jahr mit vielen Mitmachaktionen ein buntes Rahmenprogramm entlang der abwechslungsreichen Strecke bietet. Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung gibt es zudem einen Teamwettbewerb: Die Radgruppen mit den meisten Mitgliedern können tolle Preise gewinnen. Um 10.00 Uhr startet die „Prominententour“ in Tauberbischofsheim mit Fahrtziel Bronnbach. Weitere Informationen zum Autofreien Sonntag und zum Rahmenprogramm gibt es [hier](#).



---

### Kontakt

Lena-Marie Schindler  
T 06281 5212 – 1397  
F 06281 5212 – 4771

[lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de](mailto:lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de)

Anna Sophie Blesch  
T 06281 5212 – 1398  
F 06281 5212 - 4771

[anna-sophie.blesch@leader-badisch-franken.de](mailto:anna-sophie.blesch@leader-badisch-franken.de)

Weitere Informationen unter: [www.leader-badisch-franken.de](http://www.leader-badisch-franken.de) oder folgen Sie uns auf: [facebook](#)

---

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.



zur Homepage der  
LEADER-Aktionsgruppe



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ